

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 74 (2016)
Heft: 396

Rubrik: Viele Sternschnuppen trotz Mondschein : Freude an den vielen Himmelsgrüssen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Viele Sternschnuppen trotz Mondschein

Freude an den vielen Himmelsgrüssen

■ Medienmitteilung der Astronomischen Gesellschaft Winterthur

Das prachtvolle Sommerwetter am Freitag- und Samstagabend lockte sehr viele Naturfreunde auf den Winterthurer Eschenberg. Die Astronomische Gesellschaft Winterthur hatte in ihrer dortigen Sternwarte zu zwei öffentlichen Sonderführungen zum Thema Perseiden-Sternschnuppen eingeladen. Besuchten am Freitagabend 420 Gäste das Observatorium, so waren es am Samstagabend nochmals 300 Personen, darunter erfreulich viele Familien mit Kindern.

«Es herrschte trotz des grossen Andrangs eine freundliche Grundstimmung im Publikum. Die Freude, ein aussergewöhnliches Himmelsschauspiel zu erleben, stand für unsere Gäste klar im Vordergrund und liess sie bei den verschiedenen Informationsangeboten meines Teams auch mal geduldig anstehen», kommentiert MARKUS GRIESSER, Leiter der Sternwarte Eschenberg. Mehrere, vorwiegend jüngere Paare, waren mit Decken, Schlafsäcken und sogar mit Liegebetten anmarschiert und genossen von der Kuhweide um die Sternwarte herum

Abbildung 1: Diese spektakuläre Aufnahme vom Gurnigel entstand am 13. August 2016 zwischen 02:00 Uhr MESZ und 04:30 Uhr MESZ. Martin Mutti erstellte die Serie von je 2 s bei 6'400 ASA aus 115 auf die Sterne ausgerichteten Bildern, aufgenommen mit einer nicht nachgeführten Canon EOS6d (8-15 mm f4 @8 mm f4).

das romantische Himmelsspektakel in trauter Zweisamkeit. Wer zwei bis drei Stunden aus der Horizontalen heraus den Himmel im Blick behielt, kam locker auf ein gutes Dutzend selbst beobachteter Sternschnuppen.

Und auch einige Hobby-Fotografen fingen mit ihren zum Teil recht professionellen Ausrüstungen mehrere dieser Himmelsgrüsse ein. Dani Luongo, einer der Foto-Spezialisten im Eschenberger Demonstratorenteam musste allerdings mehr als einmal technische Unterstützung leisten, da Langzeitbelichtungen am Sternenhimmel spezielle Einstellungen an den Kameras verlangen. Wie viele Wünsche den vielen Meteoren angeheftet worden sind, war hingegen nicht zu erfahren. Bekanntlich darf man ja seinen Sternschnuppenwunsch niemandem erzählen ...

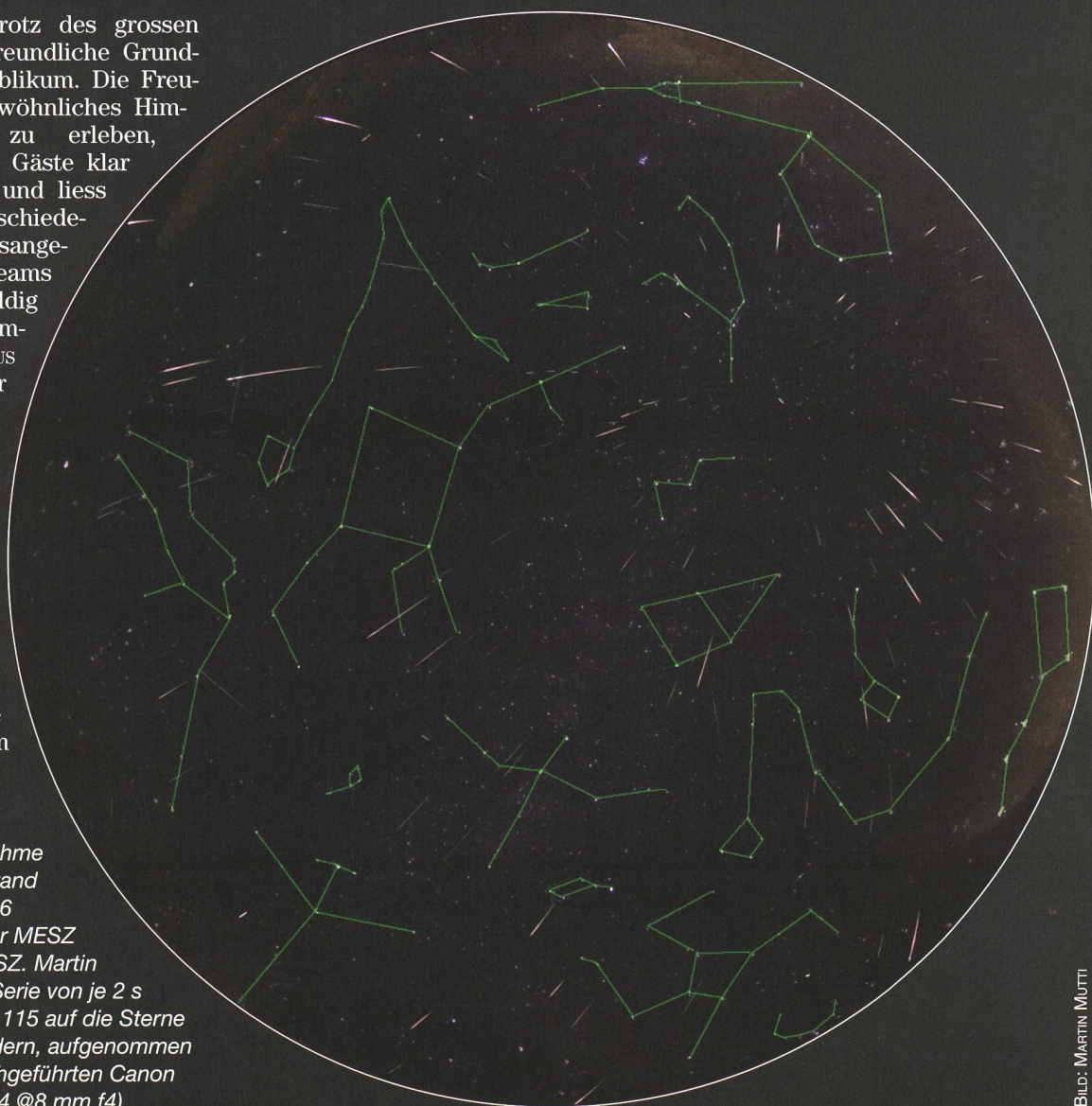


BILD: MARTIN MUTTI

Beobachtungen

Akustische Himmelsgrüsse

In der Sternwarte war durch das Besucher-Teleskop wegen des grossen Andrangs jeweils nur ein kurzer Blick auf den Mond und auch mal auf den Ringplaneten Saturn möglich. Im Vorraum gab es eine multimediale Weltraumreise und dazu als besonderes Aperçu drei eingespielte Ton-Dokumente von Meteoriten, die von einem Spezialisten aus der schweizerischen Fachgruppe Meteorastronomie mit Funktechnik eingefangen worden sind. Die schrillen Pfeiftöne der Meteore standen in hübschem Kontrast zu den Lockrufen eines Waldkauzes, den GRIESSER in eine dieser drei Tonaufzeichnungen geschmuggelt hatte. Natürlich merkten selbst die Kinder den deutlichen Unterschied. Der Sternwarteleiter wies darauf hin, dass er bei seinen häufigen nächtlichen Einsätzen auf der Sternwarte schon oft Ohrenzeuge solcher Tierstimmen-Konzerte geworden sei und dass es in der sonst so stillen Eschenberger Waldlichtung mit den Wildtieren auch mal richtig laut sein könne.

BILDER: MARKUS GRIESSER & DANI LUONGO / STERNWARTE ESCHENBERG



Abbildung 2: Mehrere Paare begegneten gut verpackt den Perseiden aus der Horizontalen. Bis in die frühen Morgenstunden hinein konnten sie zahlreiche Sternschnuppen erspähen, darunter auch recht helle, wie das runde Bild zeigt. Ein Perseide zischt über das Nebengebäude der Sternwarte.

Weitere Sonderführungen

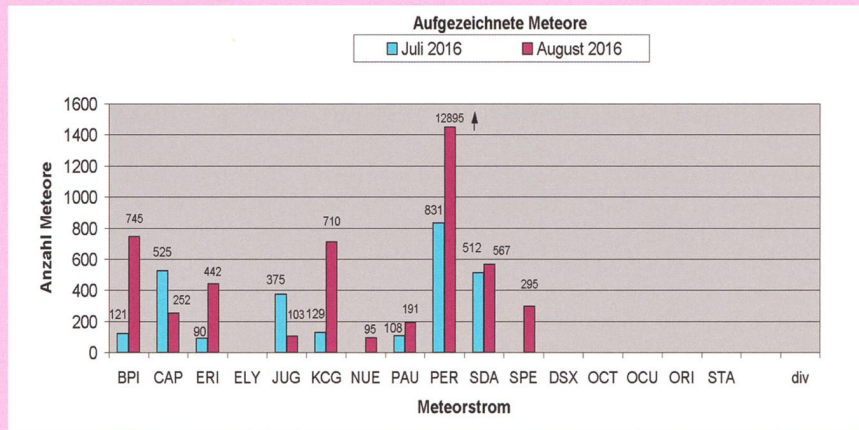
Die Sternwarte Eschenberg plant derweil schon nächste Sonderführungen. Da Ende Oktober / Anfang November gleich mehrere in Winterthur entdeckte Asteroiden günstig am Herbsthimmel stehen, darunter auch der «Winterthur», der «Sulzer» und die «Helvetia», soll das Publikum Gelegenheit erhalten, diesen kleinen Himmelskörpern mal live zu begegnen. Für den neuen 60cm-«Heuberger» Astrografen sind sie auch eine leichte Beute ...

Markus Griesser

Leiter Sternwarte Eschenberg
Breitenstrasse 2
CH-8542 Wiesendangen

Swiss Meteor Numbers 2016

Fachgruppe Meteorastronomie FMA (www.meteore.ch)



ID	Beobachtungsstation	Methode	Kontaktperson	7/2016	8/2016
ALT	Beobachtungsstation Altstetten	Video	Andreas Buchmann	153	247
BAU	Beobachtungsstation Bauma	Video	Andreas Buchmann	97	223
BAU	Beobachtungsstation Bauma	visuell	Andreas Buchmann	0	0
BOS	Privatsternwarte Bos-cha	Video	Jochen Richert	1821	4735
EGL	Beobachtungsstation Eglisau	Video	Stefan Meister	179	298
FAL	Sternwarte Mirasteilas Falera	Video	José de Queiroz	634	2436
GNO	Osservatorio Astronomica di Gnosca	Video	Stefano Sposetti	2246	5971
HER	Beobachtungsstation Herbetswil	visuell	Mirco Saner	0	0
LOC	Beobachtungsstation Locarno	Video	Stefano Sposetti	1808	6152
MAI	Beobachtungsstation Maienfeld	Video	Martin Dubs	93	467
MAU	Beobachtungsstation Mauren	Video	Hansjörg Nipp	347	954
SCH	Sternwarte Schafmatt Aarau	Foto	Jonas Schenker	2	1
SON	Sonnenturm Uecht	Foto	T. Friedli / P. Enderli	1	0
TEN	Beobachtungsstation Tentlingen	Foto	Peter Kocher	1	1
VTE	Observatoire géophysique Val Terbi	Video	Roger Spinner	1671	4253

Juli 2016

Total: 8966

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
80	96	257	246	287	379	361	189	352	332	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
85	44	75	169	320	428	509	428	399	333	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
59	48	157	313	164	73	351	778	715	882	61

Anzahl Sporadische: 6271 Anzahl Sprites: 87
Anzahl Feuerkugeln: 32
Anzahl Meldeformulare: 1

August 2016

Total: 25661

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
365	197	554	536	165	743	1444	1415	348	481	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
2549	3301	4324	1915	994	860	375	127	29	20	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
225	734	903	781	499	545	364	311	276	97	265

Anzahl Sporadische: 9366 Anzahl Sprites: 77
Anzahl Feuerkugeln: 28
Anzahl Meldeformulare: 4

Video-Statistik 7/2016

	Meteore	Beob.
Einzelbeobachtungen:	5651 = 83 %	5651
Simultanbeobachtungen:	1151 = 17 %	3315
Total:	6802 = 100 %	8966

Video-Statistik 8/2016

	Meteore	Beob.
Einzelbeobachtungen:	16765 = 82 %	16765
Simultanbeobachtungen:	3791 = 18 %	8896
Total:	20556 = 100 %	25661